

# Expeditions-Höhepunkte im Jubiläumsjahr

Wer hätte 1989 gedacht, dass der SAC Saas 20 Jahre später über 400 Mitglieder zählt und als eine der aktivsten Sektionen in der Schweiz gilt. Im Jubiläumsjahr stehen als Touren-Höhepunkte zwei Expeditionen zum Elbrus auf dem Programm und genau vor 125 Jahren waren erstmals Saaser im Kaukasus auf Expedition.

## Auf den Spuren von Alexander Burgener – Elbrus (5642 m)

Für viele ist der Mont Blanc (4808 m) der höchste Gipfel Europas, für die Alpen stimmt das, aber der Elbrus im Kaukasus ist 834 Meter höher und gilt als höchster Punkt Europas. Der Kaukasus ist ein 1500 km langes Gebirgssystem zwischen dem Schwarzen und dem Kaspischen Meer. Dieses Massiv bildet eine natürliche Grenze zwischen Europa und Asien. Der Elbrus wurde 1829 von einer russischen Militärpatrouille erstbestiegen.

Nach dem «Goldenen Zeitalter des Alpinismus» in den Alpen suchten die Besten neue Her-



Blick zum Elbrus, Abstieg Ebschikpass, Nordroute.

(Foto: Kobler & Partner)

ausforderungen in den hohen Gebirgen der Welt. Auch die Saaser Elite von damals nutzte die Chancen. Am 10. Juni 1884 brachen Moritz von Déchy, Peter Ruppen und Alexander Burgener erstmals zu einer Reise in den Kaukasus auf. Über Wien, Odessa und Sewastopol erreichten sie nach fünf Wochen abenteuerlicher Reise ihren Ausgangspunkt. In der anspruchsvollen Besingi-Region gelangen ihnen einige Erstbesteigungen (4000er). Im dritten Versuch konnten sie den Gipfel des Elbrus betreten. Die Tour dauerte 24 Stunden!

Zwei Jahre später gelangte der berühmte englische Alpinist Thomas Clinton Dent mit der Bitte ans «Hüetegger Xandi», ihn auf eine Reise in den Kaukasus zu begleiten. Der junge Basil Andenmatten durfte sie begleiten. Ihnen gelang die Erstbesteigung des 4860 m hohen Gistola. «Die Besteigung des Uschba, dieses von Alexander Burgener verehrten schönen Berges blieb ihm versagt.»<sup>1)</sup>

Thomas Clinton Dent schrieb in Burgeners Führerbuch: «Es sind jetzt einige Jahre her, seitdem ich mit ihm Touren gemacht habe, und ich schätze mich glücklich, dass ich mir seine Dienste für die Kaukasusfahrt sichern konnte. Ich fand, dass er all jene guten Eigen-

schaften besitzt, die ... Hinzu kommt, dass er sich während der ganzen Tour als munterer Gefährte, guter Koch, Wäscher, Diener (sehr wesentliche Dinge im Kaukasus) und obendrein als unschätzbare Kamerad bewährt hat. Nur aussergewöhnliche Führer können eine so schwierige Probe, wie sie Bergfahrten im Kaukasus sind, so zufriedenstellend bestehen.»<sup>1)</sup>

## Jubiläumstouren

Für jeden Hochalpinisten ist es ein Traum, einmal auf einem Gipfel der Seven Summits zu stehen. Der Elbrus als technisch eher einfache Tour lässt sich im Frühling (Skitour) und im Sommer gut besteigen. Die Schwierigkeit liegen in der Höhe und in der Kälte, Winde können eine richtige Herausforderung sein. Die erste Gruppe will den Elbrus mit Ski besteigen (21.5.–1.6.2009). Diese von Diana Zurbriggen und André Zurbriggen geleitete Tour führt über die Südroute (Normalweg). Vom 27. Juni bis 11. Juli 2009 wird eine zweite Gruppe unter der Leitung von Beat Burgener und Dominic Anthamatten über die Nordroute hochsteigen.

Am Sonntag, 2. August 2009, findet für alle eine Jubiläumstour im Saastal statt. Die Mattmarkregion bietet hier mit den

zauberhaften «Seewine» und einer traumhaften Gletschertour eine Genuss tour für alle. Als Höhepunkt des Vereinsjahres wird am 30. August 2009 auf der Grubenalp ein grosses Fest veranstaltet.

## Beat Burgener

<sup>1)</sup> *Adolf Fux, Alexander Burgener, König der Bergführer, Verlag Hallwag Bern (vergriffen)*



Alexander Burgener, auch «König der Bergführer» genannt, lebte von 1845 bis 1911.



## SAC-Programm

### Sa, 6./So, 7. Juni

Skitour Galenstock, Abschluss Wintersaison

### Sonntag, 14. Juni

Wanderung/Klettersteig Eggishorn

### Samstag, 20. Juni

Grundkenntnisse Fels, Seil- und Knotenkurs

### Sonntag, 21. Juni

Wanderung Jeizinen – Lauchernalp

### Sonntag, 28. Juni

Klettersteig Gantrisch

### Sa, 27. Juni – Sa, 11. Juli

Elbrus-Jubiläumstour

News unter [www.sac-saas.ch](http://www.sac-saas.ch)